| Objekttyp:              | Issue   |
|-------------------------|---|
| Zeitschrift:            | Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio |
| Band (Jahr):<br>Heft 75 | 9 (1891)  |
| TION TO                 |   |
| PDF erstellt            | am: <b>24.05.2024</b>   |

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

# **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Abonnemente:

# Schwelt: Jahrlich Fr. 6, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 6, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 6, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2º Somester Pr. 8. — Jahrlich Fr.

# Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

versendung
regelmässig Mittwoch und Samstag
Abends. Nach Bedürfniss erscheint
das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswürtigen, Abtheilung Handel.

Bern, Freitag, 3. April.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

#### Inhalt. - Sommaire.

Abhanden gekommener Werthtitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Kantonalbank Schwyz. — Verkehr der Zentralstelle mit den Konkordatsbanken. — Mouvement du bureau central avec les banques concordataires. — Zolltarifbeschlüsse des Nationalrathes. — Décisions du conseil national sur le tarif des péages. — Expositions: Berne, Madrid (Ausstellungen: Bern, Madrid). — Bevölkerungszahl in Deutschland (Population de l'Allemagne). — Décombrement de la population de la France (Volkszählung in Frankreich).

# Amtlicher Theil. - Partie officielle.

# Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es werden vermisst folgende Primawechsel, ausgestellt von T. Sponagel Zürich, an die Ordre seiner selbst und acceptirt von J. Walser &  $G^{ie}$ , in Winterthur:

Winterfaur:

 1) Per Fr. 461.85, datirt 8. November 4890, zahlbar Ende Januar 4891;
 2) Per Fr. 498.40, datirt 20. November 1890, zahlbar am 15. Februar 1891.
 Der oder die Inhaber dieser Titel oder wer sonst darüber Auskunft zu ertheilen im Stande ist, werden hiermit aufgefordert, dieselben binnen Frist von drei Monaten, von der Verfallzeit an gerechnet, der unterzeichneten Gerichtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die aufgerufenen Wechsel amortisirt würden

Mittwoch, den 24. Dezember 1890.

(W. 401--1).

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur, Der Gerichtsschreiber:

.Nh. Maronauer.

# Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

# I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

# Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1891. 28. März. Die Firma Bucher & Durrer in Kägiswyl, Obwalden (S. H. A. B. 1891, 28. März. Die Firma Bucher & Durrer in Kägiswyl, Obwalden (S. H. A. B. vom 23. Februar 1883, pag. 183, und vom 6. Juni 1885, pag. 394) eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung Sarnen, hat am 1. Januar 1891 unter der Firma Bucher & Durrer, Büreau Zürich, in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Vertretung des Parqueterlegeschäftes in Kägiswyl. Seestrasse 15 (Enge). Zur Vertretung und Unterschrift der Filiale sind befügt: Die Kollektivgeseilschafter Franz Joseph Bucher und Joseph Durrer, beide von und in Kerns, sowie der Prokurist der Hauptniederlassung, Heinrich Ackermann von Ennetbürgen, in Kerns. Zur Vertretung der Filiale ist ferner Prokura ertheilt an Albert Wilhelm von Matten b. Interlaken, Kt. Bern, in Zürich.

28. März. Die Firma C. W. Hauisch in Zürich (S. H. A. B. vom 22. Juli 4889, pag. 621) ist in Folge Wegzuges des Inhabers (nach Baden, Kt. Aargau) erloschen.

# Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

# Bureau Bern.

1891. 28. März. «Schweizerische Volksbank» mit Hauptsitz in Bern (S. H. A. B. vom 12. Februar und 9. März 1883, pag. 130 und 254; 4. Dezember 1884, pag. 813; 18. Mai und 2. Juni 1886, pag. 345 und 377; und 3. Januar 1891, pag. 1). Der Verwaltungsrath dieser Genossenschaft hat in seiner Sitzung vom 7. Februar 1891 am Platze des Herrn Albert Lang, welcher eine Berufung als Direktor der Spar- und Leibkasse in Bern angenommen hat, als Direktor der Schweiz. Volksbank, Fliale Bern, gewählt: Herrn Karl Krebs von Twann, bisheriger Buchhalter der Fliale Bern, mit Amstantritt auf 1. April 1891. Von diesem Zeitpunkt hinweg erlischt die Unterschrift des Herrn Lang und wird Herr Karl Krebs für das Institut die verbindliche Unterschrift führen.

# Baselland — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

**1891.** 28. März. Inhaber der Firma **Jean Spinnler-Thommen** in Liestal ist Jean Spinnler-Thommen von und in Liestal. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung.

# Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1891. 26. März. Inhaber der Firma W. Keller, Uhrenmacher in Schaffhausen ist Wilhelm Keller, Uhrenmacher von Weizen (Grossherzogthum Baden), wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Uhrenmacherei und Handel mit Uhren, Goldwaaren und optischen Gegenständen. Geschäftslokal: Vordergasse, Haus «zum Ritter».

26. März. Die Firma Ferd. Isliker, Bau- und Cementgeschäft in Schaffhausen (S. H. A. B. vom 4. Dezember 1886, pag. 467) ist in Folge Todes des Inhabers und Liquidation des Geschäftes erloschen.

# Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1891. 26. März. Inhaber der Firma Frid. Zwicky in Herisau ist Fridolin Zwicky von Kerenzen (Glarus), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Wirthschaft und Bäckerei. Geschäftslokal: Auf der Egg Nr. 396.

26. März. Inhaber der Firma **Fridolin Ackermann** in Herisau ist Fridolin Ackermann von Kerenzen (Glarus), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Viehhandel. Geschäftslokal: Teufenau.

Inhaberin der Firma Anna Oechsli zur Eisenbahn in Herisau ist Anna Oechsle, gesch. Studerus, von Waldkirch (St. Gallen), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Gastwirthschaft. Geschäftslokal: Gries Nr. 127, zur Eisenbahn.

20. März. Inhaber der Firma **Johs Signer** in Schwellbrunn ist Johannes Signer von Hundwil, wohnhaft in Schwellbrunn. Natur des Geschäftes: Handel in Werthpapieren (Appenzeller Zedel). Geschäftslokal: Dorf Nr. 4, Freitag im Gasthaus zum Oechsle in Herisau.

26. März. Inhaber der Firma **Johs Kessler** in Herisau ist Johannes Kessler von Waldstatt, wolnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Molkerei. Geschäftslokal: Mooshalden Nr. 772 B.

26. März. Inhaber der Firma **Friedrich Frischknecht** in Herisau ist Friedrich Frischknecht von Schwellbrunn, wohnhaft in Herisau. Natur des Ge-schäftes: Käserei. Geschäftslokal: Im Schachen Nr. 570.

28. März. Inhaber der Firma Pelagius Hochreutener in Herisau ist Pelagius Hochreutener von Eggersriedt (St. Gallen), wohnhaft in Herisau ist Pelagius Hochreutener von Eggersriedt (St. Gallen), wohnhaft in Herisau Natur des Geschäftes: Wirthschaft, Sattler- und Tapezierergeschäft. Geschäftslokal:

28. März. Inhaber der Firma C. Schaefer-Lehmann in Herisau ist Karl Schaefer-Lehmann von und in Herisau. Natur des Geschättes: Goldarbeiter. Geschäftslokal: Griesstrasse Nr. 431, zur Palme.

28. März. Die Firma **Meyer & C**° in Herisau (S. H. A. B. vom 29 April 1889, pag. 301) ertheilt Prokura an Herrn Emil Meyer von Herisau.

# Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1891. 26. März. Inhaber der Firma Johs. Grob-Näf in Nesslau ist Johannes Grob-Näf in Nesslau. Natur des Geschäftes: Gasthaus und Metzgerei. Geschäftslokal: z. Sternen.

26. März. Die unter der Firma Aktienstiekerei Riithi in Rüthi bestehende Aktiengesellschaft (S. H. A. B. vom 29. Mai 1883, pag. 622) hat in ihrer Generalversammlung vom 8. März 1891 ihre Liquidation beschlossen und dieselbe übertragen an Valentin Büchel in Oberriet, Jos. Anton Kobler, Gemeinderath in Rüthi und August Büchel, Posthalter, derzeit in St. Gallen.

26. März. Unter der Firma Mills & Gibb besteht seit 1. Januar 1891 in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft mit den Gesellschaftern Philo L. Mills in Nottingham und John Gibb in New-York; jeder der beiden Gesellschafter führt für die Firma die rechtsverbindliche Unterschrift. Natur des Geschäftes: Einkauf von Stickereien, Rideaux und Plattstich, und Verkauf von glattem Tüll. Geschäftslokal: Tenfenerstrasse 1.

26. März. Die Firma **Stieger-Loher & C**ie in Oberriet (S.H.A.B. vom 22. Mai 1890 pag. 410) ist in Folge Todes des Gesellschafters Emil Stieger er-

Josef Wüst, Händler in Oberriet, Josef Loher, Ziegler in Montlingen, und Jakob Kobler, Ziegler in Eichenwies, haben unter der Firma Wüst Loher & C<sup>ie</sup> in Oberriet eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 4½ Januar 1891 ihren Anfang nahm, und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Natur des Geschäftes: Mechanische Ziegelei. Geschäftslokal: Im Hilpert bei Oberriet.

26. März. Inhaber der Firma A. Aebli-Hinderegger in Rorschach ist Arnold Aebli-Hinderegger in Rorschach. Natur des Geschäftes: Butter-, Eier-und Weinhandlung en gros. Geschäftslokal: An der Signalstrasse.

# Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

# Bezirk Aarau.

1891. 26. März. Inhaber der Firma A. Lienhard-Wenker, Bierbrauer in Gränichen ist Ambros Lienhard-Wenker von Berghaupten (Grossherzogthum Baden), wohnhaft in Gränichen. Natur des Geschäftes: Bierbrauerei und Säge.

26. März. Inhaber der Firma J. Hunziker, Säger in Muhen ist Jakob Hunziker von und in Muhen. Natur des Geschäftes: Sägerei und Holzhandlung.

# Bezirk Baden.

26. März. Inhaber der Firma H. Himmel, Conditor in Baden ist Hermann Himmel von und in Baden. Natur des Geschäftes: Konditorei. Geschäftslokal:

# Bezirk Bremgarten.

Inhaber der Firma Hochstrasser-Geissmann in Hägglingen ist Jakob Leonz Hochstrasser von und in Hägglingen. Natur des Geschäftes: Handel in Tuchwaaren und Mercerieartikel.

# Bezirk Laufenburg.

26. März. Der Inhaber der Firma Gebrüder Erdin in Gansingen (S. H. A. B. vom 18. Mai 1883, pag. 577), nämlich Johann Erdin von und in Gansingen ändert seine Firma in J. Erdin in Gansingen um. Natur des Geschäftes: Eisen- und Spezereihandlung.

# Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

# Bureau de Grandson.

1891. 28 mars. La raison de commerce F. Banderet, fils, à Champagne (F. o. s. du c. du 8 juin 1883, page 672), est éteinte, ensuite de décès du titulaire.

Le chef de la maison Veuve Bauderet, à Champagne, est Rosine-Louise née Tharin, veuve de Ferdinand Banderet, de Champagne et Grandson, domiciliée à Champagne. Genre de commerce: Vins, boulangerie, étofles, mercerie

et épicerie. La titulaire continue le commerce que son défunt mari a exploité jusqu'à ce jour, sous la raison F. Banderet fils. Elle reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison.

28 mars. La raison de commerce Gottfried Nikles, à Grandson (F. o. du c. du 25 février 1891, page 164), est éteinte ensuite de renonciation du

du c. du 25 février 1891, page 164), est étemte ensuite de renonciation du titulaire.

Le chef de la maison Marie Nikles, à Grandson, est Marie née Schwab, femme de Gottfried Nikles de Sutz-Lattrigen rière Nidau (Berne), domiciliée à Grandson. Genre de commerce: Exploitation du Café de l'Etoile. La titulaire continue avec l'autorisation expresse de son mari, le commerce qu'il a exploité jusqu'à ce jour, sous la raison Gottfried Nikles. Elle reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison.

# Kanton Wallis — Canton du Valais — Cantone del Vallese

Bureau de Sion.

1891. 24 mars. Le chef de la maison Louis de Preux, à Sierre, est Louis de Preux de Sierre, y domicilié. Genre de commerce: Marchand de fer.

25 mars. Le chef de la maison Jean Ansioni, Hôtel Mont-Collon, à Evolène, est Jean Ansioni, notaire, d'Evolène, y domicilié. Genre de commerce: Hôtel-pension. Bureau: A l'hôtel.

28 mars. Le chef de la maison Laurent Mosoni, à St-Pierre près Riddes, commune de Chamoson, est Samuel Mosoni de Bognamo-Dentre (Italie), domicilié à Chamoson. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tissus coton. Bureau: A St-Pierre Bureau: A St-Pierre.

# Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1891. 26 mars. Suivant statuts en date du 15 décembra 1890 et sous la raison Union des Propriétaires de Carouge, il a été fondé une association régie par le titre 27 du C. O. et qui a son siège à Carouge. Son but est de grouper le plus grand nombre de propriétaires d'immeubles ou terrains situés sur la commune de Carouge, pour s'occuper exclusivement de leurs intérêts communs et de toute les questions concernant la propriété immobilière. Elle est constituée pour une durée indéterminée. Pour être admis à en faire partie il faut être propriétaire foncier dans la commune de Carouge, adhérer aux présents statuts et être agréé par le comité. Les recettes de l'association

se composent: 1º d'une cotisation annuelle de 5 fr., perçue de chaque membre, mais dont le taux peut être modifié par l'assemblée générale; 2º de souscriptions particulières. Seront considérés comme démissionaires, les membres qui en auront avisé le comité par écrit, ainsi que ceux qui seront restés plus de trois mois en retard de leur cotisation. Les cas de décès ou de démissions sont régis par les articles 684 et 687 du C. O. Les engagements de l'association sont uniquement garantis par l'avoir social. L'association est administrée par un comité de dix membres nommés par l'assemblée générale pour un an et de suite rééligibles. Il comprend un président, deux vice-présidents, un trésorier, un secrétaire et un vice-secrétaire et quatre membres adjoints. La signature sociale est celle du président on d'un autre membre du comité délégué à cet effet. En cas de dissolution de l'association, son avoir disponible sera affecté à une œuvre communale de bienfaisance. Le comité désigné par les statuts se compose de MM: A. Zambra, président; J. Caillat et Ed. Masson, docteur, vice-présidents; J. Deshusses, secrétaire; P. Guiland, trésorier; J. A. Buscarlet, vice-secrétaire; J. F. H. Burdallet; H. Ducellier, avocat; C. Girard et A. Grivel, membres adjoints, tous domiciliés à Carouge. se composent: 1º d'une cotisation annuelle de 5 fr., perçue de chaque membre,

# II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen: - Radiations: - Cancellazioni:

# Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Frutigen.

1891. 26. März. Johann Schmid, Landarbeiter, am Rheinisch zu Frutigen geb. 18. Juni 1855 (S. H. A. B. vom 6. Februar 1883, pag. 108). Amtlich gestrichen wegen Auswanderung.

 März. David Graf, Fellhändler, geb. 19. Oktober 1829, auf Suldhalten zu Aeschi (S. H. A. B. vom 12. Februar 1883, pag. 135). Amtlich gestrichen wegen Ableben.

26. März. Gilgian Rösti, Kutscher, geb. 6. Juni 1838, in Guldeli, Gemeinde Kandergrund (S. H. A. B. vom 26. Juni 1884, pag. 458). Amtlich gestrichen wegen Ableben.

26. März. Johann Schwenkfelder, Landwirth in Krattigen, geb. 17. April 1829 (S. H. A. B. vom 16. Februar 1883, page 156). Amtlich gestrichen wegen

Auswanderung.

# Gewinn- und Verlust-Rechnung

#### Kantonalbank Schwyz in Schwyz

Soll

vom Jahre 1890.

Haben

Lastenposten

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Nutzposten

| 54.0     |      |                              |          | I. Verwaltungskosten.   | I. Ertrag des Wechsel-Konto.   |              |       |            |    |
|----------|------|------------------------------|----------|---|--|--------------|-------|------------|----|
|          |      | $\substack{1,377 \\ 10,252}$ | 35<br>—  | Entschädigungen an die Verwaltungsbehörden.<br>Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten, | Diskonto-Schweizer-Wechsel:<br>Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen 8,139. 91                                      |              |       |            | 1  |
|          |      | 1,000                        |          | Volontairs und Einnehmer.<br>Lokalmiethe.   | Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dez.<br>1890 à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>9</sup> / <sub>0</sub> 1,741. 45 | 6,398        | 46    |            |    |
| 4,710    | 11   | 150<br>833                   | 18       | Heizung, Beleuchtung und Reinigung.<br>Bureau-Auslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente,         | Wechsel auf das Ausland:   |              |       |            | -  |
| neally a | 9    |                              | Pile     | Formularien).   | Vereinnahmte Zinsen, Kommissionen und Kursgewinne<br>Wechsel mit Faustpfand:                                       | 3,986        | 50    |            | 1  |
|          |      | 1,884<br>225                 | 74       | Porti und Depeschen.<br>Banknotenanfertigungskosten, Abschreibung.                                  | Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen 10,430. 79  |              | 100   |            | -  |
| 17,219   | 79   | 1,438<br>58                  | 96<br>55 | Mobiliar (Anschaffung, Unterhalt und Abschreibungen).<br>Diverse.                                   | Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dez.<br>1890 à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>9</sup> / <sub>9</sub>           | 8,156        | 39    |            |    |
| 17,219   | 10   | 96                           | 99       | 경기(17대 ) 등 이 이 글로 보고 있는데, 그리고 되기면 생겼다.  | Wechsel zum Inkasso:   |              | 14.72 | EV L'ANGON |    |
| 345      | 10   |                              |          | II. Steuern.  | Vereinnahmte Inkassogebühren etc   | 1,007        | 13    | 19,548     | 1  |
| 549      | 10   |                              | T) eH    | Bundesbanknotensteuer.  | II. Aktivzinsen und Provisionen.   |              |       |            | 1  |
| ETHE ICH | ditu |                              | SE.      | III. Passivzinsen.  | a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.   |              |       |            | 1  |
| 111      | 20   | 100                          |          | a. Auf Schulden in laufender Rechnung.  | Von Emissionsbanken  | 847<br>2,771 | 11 33 |            | 1  |
| 100      |      | 1,624<br>1,216               |          | An Emissionsbanken.<br>An Korrespondenten.  | Von Korrespondenten  | 10,379       |       |            | 1  |
| -19100   |      | 9,058<br>21,725              | 81       | An Konto-Korrent-Kreditoren.  | b. Auf andern Guthaben und Anlagen.  |              |       |            | 1  |
|          |      | 21,725                       | 65       | An Sparkassa-Einlagen.  | Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:  |              | hery. |            | 1  |
|          |      |                              |          | b. Auf Schuldscheine aller Art.  An kurzsichtige Depositenscheine:                                  | Vereinnahmte Zinsen und Provisionen . 7,728. 55<br>Zinsrestanzen auf Jahresschluss 8,633. 24                       | 16,361       | 79    |            | 1  |
|          |      | gara, unio, ser              |          | 493. 87 Bezahlte Zinsen.  | Von Hypothekaranlagen aller Art:   |              |       |            | 1  |
|          |      | 675                          | 17       | 181. 30 Ratazinsen auf 31. Dezember 1890.   | Vereinnahmte Zinsen 1,306. 26<br>Zinsrestanzen auf Jahresschluss 2,229. 83   |              | 9     |            | -  |
|          |      | 269                          | 80       | An Eigenwechsel:<br>Vergüteter Diskonto.  | Ratazinsen auf 31. Dez. 1890 1,868. 31   | 5,404        | 40    |            | 1  |
| h mS     | Ley. |                              | 10       | An Schuldscheine auf Zeit (Obligationen):   | Von Effekten (öffentliche Werthpapiere):   |              |       |            | 1  |
| 52,349   | 73   | 17,778                       | 85       | 4,343. 85 Bezahlte Zinsen und Coupons.<br>13,435. — Fällige und nicht erhobene Coupons.             | Kursgewinne und vereinnahmte Zinsen<br>auf eigenen Effekten 34,214. 10   |              | tile. |            | 1  |
|          |      |                              |          |   | Ratazinsen auf 31. Dez. 1890 5,318. 50   | 39,532       |       |            | 1  |
| 1,871    | 70   |                              |          | IV. Verluste und Abschreibungen. Auf Effekten (öffentliche Werthpapiere).                           | Von Diverse  | 262          | 65    | 75,559     | 2  |
| 1,011    | "    |                              |          | et : 15 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10  | V. Diverse Nutzposten.   |              |       |            |    |
| 24,000   |      |                              |          | VI. Reingewinn.   | Agio auf Münzsorten, fremden Noten u. s. w   |              | 3     | 678        | 1  |
| 21,000   |      |                              |          | Reingewinn des Rechnungsjahres 1890.  |  |              | 32.   |            | 1  |
| 05.506   | -    |                              |          | grant and point terminal and print the star   | grant 100 to control good fit control  |              |       | 0.5        | +  |
| 95,786   | 31   |                              |          |   |  |              |       | 95,786     | 13 |

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Kantonalbank von Schwyz vom Jahre 1890.

# Vertheilung des Reingewinnes.

| Der Reingewinn pro 1890 beträgt  | 'n | J. |     | Fr. 24,000 |
|--|----|----|-----|------------|
| welcher folgender Weise vertheilt wird:  |    |    |     |            |
| Verzinsung des Dotationskapitals   |    |    |     | Fr. 20,000 |
| Zuweisung an den Reservefonds  |    | -  | 311 | . 4.000    |
| 그리고 하는 바람이 이번 이번 이번 이번 이렇게 되었다. 이 사람이 하는 사람들이 되었다면 보다 하는 사람들이 되었다면 보다 되었다면 보다 되었다면 보다 되었다.         |    |    |     | _ "        |
|  |    |    |     | Fr. 24,000 |
| 가 보는 "하는 병이 되었다. 경우가 되었다. 항상을 발생들이 경우를 하지만 살을 모든데 그녀를 가지 않는데 하는데 하는데 하는데 하는데 하는데 하는데 하는데 하는데 하는데 하 |    |    |     |            |

дет nach Abzug sämmtlicher Kosten, Verluste und Abschreibungen sich ergebende Reingewinn des jährlichen Inventars wird so lange zur Bildung eines Reservefonds verwendet, bis derselbe die Summe von Fr. 100,000 erreicht hat. Nach Erreichung dieser Summe soll die Hälfte des Reingewinnes auch fernerhin als Reservefonds angelegt und als arbeitendes Kapital der Kasse ohne Zinsvergütung zum Geschäftsbetriebe derselben benutzt werden. Die andere Hälfte fällt in die Staatskassa."

### B. 36.

# Jahresschluss-Bilanz

# der Kantonalbank Schwyz in Schwyz

# auf 31. Dezember 1890.

Aktiven.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Passiven.

| 1         |     |                   |          | I. Kassa.   | I. Noten-Emission.   |   | 5                    |                |      |
|-----------|-----|-------------------|----------|---|--|---|----------------------|----------------|------|
|           |     | 200,000<br>50,925 | =        | Notendeckung in gesetzlicher Baarschaft.<br>Uebrige gesetzliche Baarschaft.                                     | Noten in Zirkulation<br>Eigene Noten in Kassa (vide Beilage Nr. 1)   | 499,600<br>400                          |                      | 500,000        | 0.0  |
| Short of  | -   | 250,925           | _        | Gesetzliche Baarschaft.   | II. Kurzfällige Schulden.  | Blo Bro S                               |                      |                |      |
|           |     | 400<br>35,850     |          | Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).<br>Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.                            | (Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)  |   |                      |                |      |
| 288,013   | 29  | 838               | 29       | Uebrige Kassabestände.  | Kurzsichtige Depositenscheine  | 39,553                                  | _                    |                | 180  |
|           |     | 16,753            | 76       | II. Kurzfällige Guthaben.<br>(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)<br>Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren. | Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren<br>Korrespondenten-Kreditoren<br>Konto-Korrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)<br>Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)  | 29,730<br>49,393<br>261,796<br>523,906  | 70<br>76<br>69<br>92 |                | 1000 |
| 110,851   | 99  | 54,396<br>39,701  | 59<br>64 | Korrespondenten-Debitoren.<br>Konto zwischen Hauptbank und Einnehmereien.                                       | Konto zwischen Hauptbank und Einnehmereien<br>Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons  | 6,375<br>13,435                         | 66                   | 924,191        | 7    |
|           |     | i jaren i         |          | III. Wechselforderungen.  | IV. Andere Schulden auf Zeit.  |   |                      |                |      |
|           |     |                   |          | Diskonto-Schweizer-Wechsel: 24,151. 80 Innert 30 Tagen fällig. 263,724. 11 , 31—60 , ,                          | (Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)<br>Konto-Korrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)<br>Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)  | 305,490<br>763,089                      | 90                   |                |      |
|           |     | 311,775           | 91       | 9,800. — " 61—90 " "<br>14,100. — In über 90 " "  | Obligationen mit Rückzahlungsfrist von länger als einem<br>Jahr  | 998,000                                 | 100                  | 2,066,579      | 90   |
|           |     |                   |          | Wechsel mit Faustpfand:<br>113,800. — Innert 30 Tagen fällig.   | V. Gesellschafts-Konti (Comptes d'ordre).  |   |                      |                |      |
|           |     | 322,000           |          | 31,700. — " 31—60 " "<br>175,000. — " 61—90 " "<br>1,500. — In über 90 " "                                      | Rückdiskonto auf Aktivposten) vide Detail in der Gewinn-<br>Ratazinsen auf Passivposten j und Verlust-Rechnung<br>Zu vertheilender Reingewinn für das Rechnungsjahr  | 4,015<br>181                            | 85<br>30             |                |      |
| 636,764   | 21  | 2,988             | 30       | Wechsel zum Inkasso.  | 1890   | 20,000                                  | _                    | 24,197         | 13   |
| 000,701   |     | 34.34             | 1        | IV. Andere Forderungen auf Zeit.  | VI. Eigene Gelder.   |   |                      |                | 13   |
|           |     |                   |          | (Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)   | Eingezahltes Kapital Ordentlicher Reservefonds (Zuweisung vom Jahre 1890)  | 1,000,000<br>4,000                      | _                    | 1,004,000      | -    |
|           | 000 | 404,529<br>18,314 | 39<br>15 | Konto-Korrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.<br>Konto-Korrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit.                | the continues of green to the continues of the second  | Rayldegg (                              |                      | de tigre       | -    |
|           |     | 814,041           | 77       | Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.  | 사람은 사람들이 사용하는 모든 가는 가능하는 것이  |   |                      |                |      |
| ,540,552  | 48  | 8,500 $295,167$   | 17       | Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ungedeckte.<br>Hypothekar-Anlagen aller Art.                         |  |   |                      |                |      |
| ,010,002  | 10  |                   | 7        | V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.   | The same transfer of the same of the   |   | 40                   |                | JE   |
| ,893,395  | 80  |                   | 41       | Effekten (öffentl. Werthpapiere). Vide Beilage Nr. 2.   | She Ver upod eller eller et et et et alta.   |   | 14.                  |                | 10   |
|           |     |                   | Y        | VII. Feste Anlagen.   | The management which them were the the   | STREET, ST.                             | nga<br>nga           |                |      |
| 5,350     | 11  |                   |          | Mobiliar zum eigenen Geschäftsbetrieb.  | The second secon | 1. 10 S TH 14 S I S<br>2. TO . ADS. T D |                      |                | 100  |
|           |     |                   |          | VIII. Gesellschafts-Konti (Comptes d'ordre).  | The state of the second of the |   | 13                   |                | 1    |
|           |     | 18,049            | 88       | Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten (vide<br>Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung).              | The second street with the second sec | youle<br>and street                     |                      |                | 1    |
|           |     | 900               | -        | Vortrag von Banknotenanfertigungskosten.  |  | a Make                                  |                      | August Charles | 13   |
| 44,040    | 90  | 5,091<br>20,000   | 02       | Vortrag der Einrichtungskosten.<br>Jahreszins auf dem Dotationskapital von 500,000 Fr.<br>à 4 %.                |  |   |                      | Section 1      | 100  |
| 1,518,968 | 78  |                   |          |   |  |   |                      | 4,518,968      | 7    |
| ,510,500  |     |                   | _        |   | TO SECURE WHILE COUNTY FROM THE OF THE PARTY.  |   | -                    | -              |      |

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Kantonalbank Schwyz auf 31. Dezember 1890.

# Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1890.

|       |     |     |     |  |  |  |  |    |       | Emission | In | Kassa | In   | Zirkulation |
|-------|-----|-----|-----|--|--|--|--|----|-------|----------|----|-------|------|-------------|
| Noten | von | Fr. | 100 |  |  |  |  |    |       | 375,000  |    | 300   |      | 374,700     |
| n     | ,,  | ,,  | 50  |  |  |  |  | ٠. | 11.12 | 125,000  |    | 100   | 0-00 | 124,900     |
|       |     |     |     |  |  |  |  |    | 1,110 | 500,000  |    | 400   |      | 499,600     |

# Beilage Nr. 3. Konto-Korrent-Kreditoren.

Die Rückzahlungsbedingungen sind durch das Reglement folgendermassen bestimmt: "Die Bank ist berechtigt, Geldbegehren von 10,000 Fr. erst 5 Tage und höhere Beträge erst 10 Tage nach geschehener Anzeige zu ordnen."

# Beilage Nr. 4. Sparkassa.

§ 20 der Vollziehungsverordnung zum Bankgesetz lautet:

"Einlagen bis 500 Fr. können ohne Kündigung jederzeit zurückgezogen werden; für den Betrag bis auf 2000 Fr. besteht eine Kündigungsfrist von 1 Monat, für höhere Summen eine solche von 3 Monaten."

# Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichniss.

| Stück | Bezeichnung   | Nominal-<br>werth | Kurs      | Schatzung<br>werth | s- |
|-------|---|-------------------|-----------|--------------------|----|
|       | Obligationen.   |                   | 14.75     | CREASE?            | 7  |
| 33    | 31/2 0/0 Schweiz. Eidgenossenschaft 1890  | 50,000            | 99        | 49,500             |    |
| 20    | 4 % Kanton Zürich   | 20,000            | 101.5     | 20,300             |    |
| 4     |   | 4,000             | 100       | 4,000              |    |
| 500   | 3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> <sup>0</sup> / <sub>0</sub> , Luzern                          | 500,000           | 100       | 500,000            |    |
| 500   |   | 500,000           | 100       | 500,000            |    |
| 45    | 4 % 1890  | 45,000            | 97        | 43,650             |    |
| 10    | 5 % Italienische Goldrente  | 20,000            | 92        | 18,400             |    |
| 4     | 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Ungarische Staatseisenbahn        | 30,000            | 100.5     | 30,150             |    |
| 14    | 3 % Deutsche Reichsanleihe 1890   | M.40,000          | 87&124.60 |                    | c  |
| 10    | 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> °/ <sub>0</sub> Stadt Zürich                                  | 10,000            | 95        | 9,500              | -  |
| 2     | 31/2 °/0 Stadt Zürich   | 5,000             | 84        | 4,200              |    |
| 91    | 4 % "Rom in Gold 4 + 1 % "Winterthur 38/4 % Schaffbauser Kantonalbank                       | 45,500            | 110.5     | 50,277             | -  |
| 20    | 3 <sup>8</sup> / <sub>4</sub> % Schaffhauser Kantonalbank                                   | 20,000            | 100.5     | 20,000             | ١  |
| 3.    | 01/ 0/- 04 (1-11:1  | 3,000             | 100       | 3,000              | ſ  |
| 20    | 08/ 0/-   | 20,000            | 100       | 20,000             | Ī  |
| 20    |   | 20,000            | 100       | 20,000             | ľ  |
| 30    | 4 % Solothurner ,   | 30,000            | 100       | 30,000             | ľ  |
| 20    | 5 % Serbische Staatsbodenkreditanstalt .  | 10,000            | 92.5      | 9,250              | ľ  |
| 1     | 38/4 % Zürcher Kantonalbank   | 1.000             | 100       | 1,000              | ľ  |
| 4     | 4 % Schweiz. Südostbahn   | 2,000             | 100       | 2,000              | ľ  |
| 5     | 4 % Schweiz. Südostbahn   | 5,000             | 101       | 5,050              | -  |
| 10    | 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>9</sup> / <sub>6</sub> Brienz. Rothhornbahngesellschaft. | 10,000            | 100       | 10,000             | ľ  |
| 140   |   | 70,000            | 101.5     | 71,050             | ľ  |
| 45    |   | 22,500            | 101.5     | 22,837             | Ì. |
| 200   | 4 % , 1885  | 100,000           | 101.5     |                    | 1  |
| 4     | 5 % Gotthardbahn, II. Rang  | 4,000             | 101.5     | 101,500<br>4,120   | ľ  |
| 105   | 5 % Gotthardbann, 11. Kang  | 105,000           | 103       | 107,100            | ľ  |
| 14    | 4 % "1889   | 14,000            | 101.5     | 14,210             | ľ  |
| 40    | 4 % Schweiz, Centralbann 1995   | 40,000            | 101.5     | 40,600             | ľ  |
| 25    | 4 1/4 0/0 Arth-Rigibahn "   | 25,000            | 100       | 25,000             | ľ  |
| 4     | 3 % Italienische Staatsgarant. E. O   | 10,000            | 56        | 5,600              | ľ  |
| 14    | 4 % Vereinigte Schweizerbahnen I  | 9,000             | 102       | 9,180              | -  |
| 108   | 4 % Vereinigte Schweizerbannen I  | 56,500            | 102       | 57,630             | ľ  |
| 2     | 5 % Serbische Staatseisenbahnen A   | 1,000             | 93        | 930                | Ī  |
| 2     | 5 % Berbische Staatselsenbannen A   | 20,000            | 100       | 20,000             |    |
| 1     |   |                   | 100       | 20,000             | Ī  |
| 1     | 5 % , , , , , ,   | 20,000            | 100       |                    | _  |
| 273.  | 마다 그 그 그 사람들이 내가 있다면 전 하게 살아 있다는 기계를 받아 내가 살았다면 하게 하시다면 보다.                                 | and the second    | 1000      | 1,893,395          | 1  |

# Zentralstelle der Konkordatsbanken - Bureau central des banques concordataires.

### Verkehr mit den Konkordatsbanken Mouvement avec les banques concordataires im März 1891 - en mars 1891.

| 1 | Uebertragungen von<br>Virements de comp | Konto  | auf mpte | Kon | to } | ٠    |            |         | Fr. | 1,176,721. 0 | 5 |
|---|---|--------|----------|-----|------|------|------------|---------|-----|--------------|---|
| 2 | . Kassa-Bewegung -                      | Mouve  | ement    | de  | cais | se:  |            |         |     |              |   |
|   | Eingang - En                            | itrée. |          |     |      | . Fr | 700,000.   | -       |     |              |   |
|   | Ausgang - So                            | rtie . |          |     |      | . "  | 1,040,000. | -       | ,,  | 1,740,000    | - |
|   |   |        |          |     |      |      | m          | - 4 - T | 13  | 0.010 701 6  | Z |

# Nichtamtlicher Theil. - Partie non officielle.

### Zollwesen. - Douanes.

Zollwesen. — Douanes.

Schweiz. Der Nationalrath hat in seiner Sitzung vom 2. d. hinsichtlich der noch pendenten Kategorie Uhren den bundesräthlichen und ständeräthlichen Entwurf angenommen. Die betreffenden Positionen lauten nun:
124 Vorgearbeitete Uhrenbestandtheile und Rohwerke 16. —.
125 Gewichtuhren und fertige Bestandtheile 20. —.
126 Uhren mit Federirieb, Taschenuhren ausgenommen, Musikwerke und fertige Bestandtheile 50. —.
127 Taschenuhren und fertige Bestandtheile 100. —.
128 Vom Präsidium der nationalräthlichen Zolltarifkommission wurde anlässlich der Berathung der Kategorie Uhren folgende Erklärung zu Protokoll gegeben:

"Für den Fall eines unbefriedigenden Resultates der Handelsvertragsunterhandlungen mit andern Staaten wird die Erwartung ausgesprochen, es werde der Bundesrath der Bundesversammlung zu geeigneter Zeit Bericht und Antrag über diejenigen Modifikationen einzelner Positionen des Zolltarifs (wie z. B. betreffend Uhren) vorlegen, welche er für nöthig erachten wird."

Im Fernern hat der Nationalrath noch bei folgenden Positionen dem Ständerathe zugestimmt:
180 Maschinentheile, roh vorgearbeitete, aus Gusseisen, Schmiedeisen oder Stahl, im Gewichte von mindestens 50 kg per Stack. Ferner, ohne Gewichtsbeschränkung: Kesseltheile, roh vorgearbeitete, aus Schmiedeisen oder Stahl, icht genietet und ohne Niedfoher, Eisenbahnimaterial: Achsen, Federn, Räder, Radbandagen, Radsterne, roh vorgearbeitete; Röhren aus Schmiedeisen oder Stahl, gewundene, in Spiralen, Schlangen u. del. (erster Beschluss 1. —) e. 60.
180a Maschinentheile, roh vorgearbeitete, soweit sie nicht unter Nr. 130 fallen; Druckwalzen und Druckplatten, nicht gravit't (erster Beschluss 1. —) e. .

314 zu sagen "buntge we b te" statt "bunte" Baumwollgewebe.

Bei folgenden Positionen der Kategorie der Spinnstoffe fasst der Rath neue,

Bei folgenden Positionen der Kategorie der Spinnstoffe fasst der Rath neue, von denjenigen des Ständerathes abweichende Beschlüsse, bezw. hält an seinen frühern Beschlüssen fest:
Baumwolle:
Baumwolle:
Baumwollewebe, glatte, geköperte, roh, im Gewichte von weniger als 6 kg per

nit weniger als 20 Fäden (Ständerath: 26 Fäden) auf 5 mm² 20.—; Ständerath 25.—. 313

313a

 $\frac{315}{315a}$ 

315a

mit weniger als 20 Fäden (Stånderath: 26 Fäden) auf 5 mm² 20.—;
Stånderath ebenfalls 50.—.
Baumwollgewebe, sammetartige, gemusterte, Piqués, Basins, Damast, Brillantés: Trennung in zwei Positionen: roh (d. h. aus rohem Garn) 30.—.
ausgerüstet; brochirter Täll; nach Antrag der Kommission wird statt der ständeräthlichen Fassung von 315a die folgende angenommen:
sgebieicht, buntgewebt, gefärbt, bedruckt; brochirter Täll², und der Zoll von 80 Fr. auf 60 Fr. herabgesetzt.
Decken (Bett- und Tischdecken etc.):
ohne Näharbeit oder Posamentirarbeit: nicht gefärbt, nicht gebleicht, bunt gefärbt, bedruckt 40.—; Stånderath 70.—.
gebleicht, bunt gefärbt, bedruckt 40.—; Stånderath 70.—.
mit Posamentirarbeit oder genähtem Saum 60.—; Stånderath 80.—.
Shawls (Umschlagtücher), Schärpen etc. 70.—; Stånderath 80.—.
Bänder und Posamentiravaaren 70.—; Stånderath 80.—.
Gezwirnte Seide und Floretseide, soweit nicht unter Nr. 353 fallend, sowie gefärbte Resten- und Ausschussseide (Organzine und Trame) 7.—; Stånde rath 10.—.
Schliesslich hat der National rath folgendes von seiner Zolltarifkommission vor-

Schliesslich hat der Nationalrath folgendes von seiner Zolltarifkommission vorgeschlagenes Postulat angenommen:
"Der Bundesrath wird eingeladen, die reglementarischen Bestimmungen betreffend die Taraberechnung im Verkehr der Freilager (Entrepöts) einer Revision im Sinne einer billigern Ausgleichung nach Massgabe der wirklichen Taraverhaltnisse zu unterwerfen, die getroffenen Massnahmen spätestens mit Inkrafttreten des neuen Zolltarifs in Ausführung zu bringen und dieselben rechtzeitig zu veröffentlichen."

Suisse. Dans sa séance du 2 avril, le conseil national a terminé les déliberations sur le tarif des péages. Il a adopté, en ce qui concerne la catégorie encore en suspens des "horloges et montres," le projet du conseil fédéral et du conseil des états. Les positions seront donc conçues comme suit:

124 Pièces détachées d'horlogerie ébauchées et ébauches 16. — par 100 kg.
125 Horloges à poids et leurs pièces détachées finies 20. — par 100 kg.
126 Horloges et pendules à ressort, pièces à musique et leurs pièces détachées finies 50. — par 100 kg.
127 Montres de poche et leurs pièces détachées, finies 100. — par 100 kg.

A l'occasion de la délibération sur la catégorie ci-dessus mentionnée, la présidence de la commission du conseil national sur la revision du tarif des péages a fait inscrire au procès-verbal la déclaration suivante:

"Pour le cas où les négociations avec les autres états pour la conclusion de "traités de commerce n'aboutiraient pas à un résultat satisfaisant, l'attente est exprimée , que le conseil fédéral soumettra en temps opportun à l'assemblée fédérale, un rapport et des propositions au sujet des modifications qu'il jugerait nécessaire de voir apporter , à d'iverses positions du tarif des péages (telles que, par exemple, celles concernant les , montres)."

En outre, le conseil national a adhéré aux décisions du conseil des états en ce qui concerne les positions suivantes:

qui concerne les positions suivantes:

130 Pièces de machines, grossièrement ébauchées, en fonte de fer, fer forgé ou acier; pesant au moins 50 kg par pièce; en outre, sans distinction de poids: les parties de chaudière, grossièrement ébauchées, en fer forgé ou en acier, non rivées, et sans trous pour les rivets. Matériel de chemins de fer: essieux, ressorts, roues, bandages, corps de roues, grossièrement ébauchés; tubes en fer forgé ou en acier, contournés en spirale, serpentins, etc. (première décision 1.—)—60.

130a Pièces de machines, grossièrement ébauchées, ne rentrant pas dans le nº 130: cylindres et plaques pour l'impression, non gravés (première décision 1.—) 2.—.

En ce qui concerne les positions suivantes de la catégorie des "matières textiles." le conseil national a pris des décisions nouvelles et différentes de celles du conseil des états, ou a maintenu ses décisions primitives:

Coton:

Tissus de coton, unis, croisés, écrus: pesant moins de 6 kg. par 100 m²:

ayant moins de 20 fils (conseils des états: 26 fils) par carré de 5 mm 20.—;

conseil des états 25.—.

ayant 20 fils ou plus (conseil des états: 26 fils ou plus) par carré de 5 mm 50.; conseil des états de même 50.—;

313a

Tissus de coton veloutés, façonnés, piqués, basins, damassés, brillantés: subdivision

en deux positions: écrus (c'est-à-dire de filés écrus) 30. —.

apprêtés; tulle broché.

315a

321

apprétés; tulle broché.

Sur la proposition de la commission, le conseil accepte au lieu de la rédaction du conseil des états, la teneur suivante:

"blanchis, de fils teints, teints, imprimés, tulle broché"; le droit de 80 fr. est réduit à 60 fr.

Couvertures (tapis de lit, de table, etc.): sans travail à l'aiguille ni passementerie: ni teintes, ni blanchies, 20.—; conseil des états 30.—, blanchies, de fils teints, teintes, imprimées 40.—; conseil des états 70.—, avec passementerie ou ourlées à l'aiguille 60.—; conseil des états 80.—.

Châles, écharpes, etc. 70.—; conseil des états 80.—.

Rubanerie et passementerie 70.—; conseil des états 80.—.

Soie et filoselle moulinés, ne rentrant pas dans le nº 353; restes et déchets de soie teinte (organsin et trame) 7.—; conseil des états 10.—.

Enfin le conseil national a adopté le postulat suivant proposé par sa commission

Ennn le conseit national à adopte le postudat suivant propose par sa commission pour la revision du tarif des péages:

"Le conseil fédéral est invité à procéder à la revision des dispositions réglementaires sur le calcul de la tare dans le trafic des entrepôts (ports francs), en vue de proportionner plus équitablement les tares réglementaires aux tares réelles, à mettre à exécution les mesures qu'il aura prises à cet égard au plus tard dès l'entrée en vigueur du tarif des donanes et à pourvoir à ce qu'elles soient en temps utile portées à la connaissance du public."

# Ausstellungen. - Expositions.

Berne. Pendant la fête séculaire de la fondation de Berne aura lieu dans cette ville, en août de l'année courante, un congrès universel de géographie; la plupart des sociétés géographiques de l'étranger ont promis d'y prendre part. A cette occasion, il sera organisé une exposition internationale de géographie qui se tiendra du ler au 15 août.

**Madrid**. Pour fêter le quatrième centenaire de la découverte de l'Amérique, l'Espagne organise aussi une *exposition universelle* qui aura lieu à Madrid; mais elle se limitera à l'*archéologie* et à l'*histoire* de l'Amérique.

# ${\bf Verschiedenes.} \, - \, Divers.$

Nach den vorläufigen Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1890 hatte Deutschland an diesem Tage eine ortsanwesende Bevölkerung von 49,120,812 Seelen, gegen 46,855,704 im Jahre 1885. Die Zunahme beträgt demnach 2,565,138 oder 5½ %. Helgoland ist in diesen Zahlen nicht inbegriffen.

— Le 12 avril aura lieu le dénombrement quinquennal de la population de la France. Dans cette opération, les étrangers de toutes les nationalités feront l'objet d'un classement spécial, qui sera distinct du classement de la population générale et qui présentera la répartition de la population étrangère par âge, sexe, état-civil et profession.

Bei Wiedergabe von Mittheilungen beliebe man die Quelle anzugeben En reproduisant des communications, on est prié d'en indiquer la sourc

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

# Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 ets. la petite ligne,
50 ets. la ligne de la largeur d'une colonne.

# Bank in Schaffhausen.

Die Herren Aktionäre werden zur

# ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag den 10. April 1891, Nachmittags 21/2 Uhr, auf die Kaufleutstube, erster Stock, eingeladen.

# Traktanden:

1) Vorlage des Geschättsberichtes des Verwaltungsrathes über das Jahr

1890.
2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
3) Abnahme der Rechnung per 31. Dezember 1890 und Decharge-Ertheilung an die Verwaltungsbehörden.
4) Antrag des Verwaltungsrathes über Verwendung des Jahresertrages 1890.
5) Wahl der Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Jahr 1891.
Stimmkarten, sowie Geschäftsberichte, erstere gegen genügenden Ausweis über den Besitz von Aktien, können vom 6. bis 10. April, Mittags 12 Uhr, in unserem Bureau in Empfang genommen werden.

(H1065 Q) Schaffhausen, den 26. März 1891.

Namens des Verwaltungsrathes: Der Präsident: **Dr. Emil Joos.** Der Direktor: **Stokar.** 

Agence commerciale, industrielle et immobilière. Recouvrements litigieux Lenoir & Grenier. Rue du Rhône, 33, Genève. (76)

# Thunersee-Bahn-Gesellschaft.

# Aktien-Einzahlung.

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrathes werden die Tit. Aktionäre dieser Gesellschaft eingeladen, die zweite Aktieneinzahlung von Fr. 100 per Stück in der Zeit vom 20. bis 30. April nächsthin, unter Vorweisung der Interimsscheine, bei den betreffenden Emissionsstellen zu leisten. (B 4859) Bern, den 30. März 1891.

Namens des Verwaltungsrathes der Thunerseebahn, Der Präsident:

Der Präsident: Des Gouttes.

# Société genevoise de Chemins de fer à voie étroite.

Conformément à la décision prise par l'assemblée générale du 23 courant, MM. les actionnaires sont prévenus que le coupon nº 2 sera payé à partir du 15 avril prochain, contre présentation des titres, en

# Fr. 16, 75

à Genève, au siége social, 14, Rue Pierre Fatio, à Bâle, à la Check- und Wechselbank.

Genève, le 26 mars 1891.

(161)

(152)

Le président du conseil d'administration:

E. Richard.